



SCHULPROFIL

Die Maria Ward – Schule Neuburg des Schulwerks der Diözese Augsburg ist eine Realschule in katholischer Trägerschaft. Unsere Schule vermittelt den Schülerinnen eine erweiterte Allgemeinbildung und befähigt sie, durch Schwerpunktbildung in verschiedenen Wahlpflichtfächergruppen ab der Jahrgangsstufe 7, ihren Leistungen und Interessen entsprechend nach Erwerb des Realschulabschlusses in berufs- und studienqualifizierende Bildungsgänge einzutreten.

Es werden folgende Wahlpflichtfächergruppen angeboten:

- Wahlpflichtfächergruppe I mit Schwerpunkt im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich
- Wahlpflichtfächergruppe II mit Schwerpunkt im wirtschaftlichen Bereich
- Wahlpflichtfächergruppe III mit Schwerpunkt im fremdsprachlichen Bereich (Französisch)

Bereits ab der achten Klasse wird die Thematik der Berufswahlvorbereitung aufgegriffen, welche ab der neunten Klasse breiten Raum einnimmt und sowohl im Unterricht als auch unterrichtsbegleitend durch das Angebot von Berufspraktika sowie durch zahlreiche Aktionen und Maßnahmen umgesetzt wird. Neben der Vorbereitung auf den Abschluss ist uns wichtig, möglichst jeder Schülerin eine Anschlussperspektive zu eröffnen und die Jugendlichen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz durch verschiedene Angebote zu unterstützen. Guten Absolventinnen unserer Schule bietet sich auch die Möglichkeit zum Besuch der Fachoberschule oder der gymnasialen Oberstufe.

Auch durch das Angebot einer Offenen Ganztageschule wollen wir Ort sein, an denen Kinder und Jugendliche gelingende Beziehungen erleben und sich sicher und zugehörig fühlen können. Das Angebot der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung sowie einer sinnvollen Freizeitgestaltung fußt auf einem eigenständigen Konzept katholischer Bildung, welches auf die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen ausgerichtet ist.

Die Maria Ward – Schule bietet nicht nur qualifizierten Unterricht, der sich an den aktuellen Standards der jeweiligen Fachwissenschaft sowie ihrer Didaktik und Methodik orientiert und sich neuen pädagogischen Konzepten nicht verschließt. Sie bietet darüber hinaus Freiräume, in denen die Mädchen ihre Begabungen, Fähigkeiten und Vorlieben besser erkennen und entwickeln können. Die Implementierung reformpädagogischer Strukturelemente wie Morgenkreis, Freie Stillarbeit und Vernetzter Unterricht bieten Möglichkeiten dazu, die wir optimal nutzen wollen.